

Checkliste

für Ihren stressfreien Umzug I

Langfristige Vorbereitungen (alte Wohnung - neue Wohnung)

- fristgerechte Kündigung - ggf. mit Erinnerung an Rückzahlung der Kaution/Kündigung Anteile/ ggf. Nachmieter suchen
- Renovierung - Welche Arbeiten sind laut Mietvertrag in der alten Wohnung notwendig?
- mit dem alten Vermieter klären: Was geschieht mit Einbauten und Verschönerungsarbeiten in der alten Wohnung?
- mit neuem Vermieter klären: Dürfen Veränderungen in der neuen Wohnung durchgeführt werden und wer übernimmt die Kosten? (MOD-Vereinbarungen)
- Welche Renovierungsarbeiten sind in der neuen Wohnung notwendig?
- ggf. Termine mit Handwerkern vereinbaren
- rechtzeitig Termine zur Übergabe der neuen Wohnung bzw. Abgabe der alten Wohnung vereinbaren
- frühzeitig Urlaub für die Umzugszeit beantragen - Besteht Anspruch auf Sonderurlaub?
- bei Umzug mit Kindern: neuen Kindergarten bzw. neue Schule aussuchen und Kinder anmelden
- Ausmessen der Möbel bzw. Gegebenheiten in der neuen Wohnung
 - Einrichtungsplan für neue Wohnung zeichnen
 - Passen die Möbel auch durch's Treppenhaus, durch Türen, Fenster oder Fahrstuhl?
 - Kann die Küche mitgenommen und geändert werden oder muss eine neue Küche bestellt werden? (Kontaktaufnahme mit unserem AHZ-Küchenstudio)

Platz für Ihre Notizen

Allgemeines/Ummeldungen

- Ab-, An- oder Ummeldung Telefonanschluss
- Ab-, An- oder Ummeldung Internetanschluss
- Ab-, An- oder Ummeldung Kabelanschluss
- Nachsendeauftrag bei der Deutschen Post
- ggf. Ab- und Anmeldung Kindergarten, Schule
- ggf. Kündigung von Verbänden und Vereinen
- polizeiliche Ummeldung Einwohnermeldeamt
- Ummeldung Auto (Kfz-Zulassungsstelle)
- Umzugsspedition beauftragen

Platz für Ihre Notizen



Checkliste

für Ihren stressfreien Umzug II

Änderung der Anschrift mitteilen

- Verwandte, Bekannte, Freunde, ggf. Geschäftspartner
- Stadtwerke
- Krankenkasse/n, Rentenkasse und Versicherungen
- Banken, Sparkasse, Bausparkasse
- Finanzamt
- Zeitungsverlage und Versandhäuser, Änderung von Verträgen, Abonnements, Jahreskarten
- Arbeitgeber, ARGE/Arbeitsagentur, Sozialamt
- Staatliche Einrichtungen, mit denen Sie zu tun haben: GEZ, Kindergeldstelle, Erziehungsgeldstelle, Bafög-Amt, Hundesteuer, Kreiswehrrersatzamt, Bundesamt für Zivildienst, usw.

Platz für Ihre Notizen

ca. 2-3 Wochen vor dem Umzug

- Umzug mit Kindern
 - Ist die Betreuung während des Umzugs gewährleistet?
 - Wie kann ich unnötigen Stress für meine Kinder vermeiden?
- Umzug mit Tieren
 - Wo kann ich meine Tiere während des Umzugs unterbringen?
 - Wie geschieht der Transport der Tiere zur neuen Wohnung? (Auf Wunsch können Sie unseren Tiersitter in Anspruch nehmen.)
- Versorgungsbetriebe über den geplanten Umzug informieren (Gas, Wasser, Strom, Heizung, Müll)
- Autoversicherung ändern und ggf. neue Doppelkarte besorgen
- Versicherungen überprüfen: Hausrat- und Haftpflichtversicherungsschutz (Haus- und Grundstückshaftpflicht bei Eigenheimbesitzern) - ggf. neu abschließen bzw. anpassen
- Material zum Verpacken besorgen:
 - Kartonagen - (Umzugskartons, Packpapier, ...) vom Spediteur liefern lassen
 - breites Klebeband, Bindfaden
 - Scheren, scharfes Cutter-/Messer
 - dicke Filzstifte
 - Etiketten, Notizbuch und Kugelschreiber
- Parkplätze an der Be- und Entladestelle werden auf Wunsch durch den Spediteur abgesichert

Platz für Ihre Notizen



Checkliste

für Ihren stressfreien Umzug III

einige Tage vor dem Umzug

- Kellerräume und Außenanlagen in den vorgeschriebenen Zustand bringen
- Vorbereitungen für den Umzugstag treffen
- Nutzung des Aufzugs oder des Möbellifts genehmigen lassen
- Werkzeug bereitlegen
- alle Termine mit Handwerkern noch mal abchecken
- Abdeckfolien besorgen
- persönliche Dinge verstauen - extra Koffer/Tasche/Rucksack
- ggf. Prüfung, wie Handwerker, Spediteur bezahlt werden - evtl. Geld besorgen
(Wenn Sie die Kosten bei Ihrer Steuererklärung geltend machen wollen, müssen Sie den Spediteur per Überweisung bezahlen.)

Platz für Ihre Notizen

ein Tag vor dem Umzug

- letzte Kartons packen (Putzutensilien extra)
- Pflanzen nicht mehr gießen und umzugssicher verpacken
- Verpflegung (Essen und Getränke) für private organisierte Umzugshelfer/Handwerker besorgen
- Wertvolles sowie persönliche Unterlagen an vertrauenswürdige Personen übergeben oder persönlich in die neue Wohnung bringen

Platz für Ihre Notizen

am Umzugstag - alte Wohnung

- Treppenhaus auf Vorschäden kontrollieren und nach Umzug reinigen
- kurze Absprache mit dem Kolonnenführer zum Ablauf
- Namensschilder entfernen
- ggf. Zählerstände ablesen und notieren
 - Strom
 - Wasser
 - Gas
- Wasser- und Gasanschlüsse kontrollieren/abdrehen
- Kontrolle, ob in der alten Wohnung nichts vergessen wurde

Platz für Ihre Notizen



Checkliste

für Ihren stressfreien Umzug IV

am Umzugstag - neue Wohnung

- ggf. Zählerstände ablesen und notieren
 - Strom
 - Wasser
 - Gas
- Namensschilder anbringen
- Treppenhaus auf Vorschäden kontrollieren und nach Umzug reinigen
- für funktionierende Beleuchtung der Räume sorgen
- Kontrollieren Sie die Umzugsspedition noch während der Arbeit: Sind Beschädigungen am Umzugsgut entstanden?/ Ist das Treppenhaus ohne Schäden geblieben?
- Melden Sie entstandene Mängel rechtzeitig, so dass die Versicherung uneingeschränkt für den Schaden aufkommt - schriftlich und spezifiziert (siehe AGB bzw. Haftungsbedingungen des Spediteurs)

Platz für Ihre Notizen

nach dem Umzug

- Wohnung reinigen und mit Übergabeprotokoll an Vermieter übergeben
- bei berufsbedingtem Umzug: Belege zu allen umzugsbezogenen Kosten sammeln und als Werbungskosten bei Steuererklärung geltend machen, andere Umzüge handwerkliche Dienstleistungen
- Einweihungsparty veranstalten (Nachbarschaft über eventuell auftretenden Lärm informieren)

Platz für Ihre Notizen

Das Packen - einige Regeln

- Packen Sie die Kartons nicht zu voll (maximal 20 kg)!
- Legen Sie schwere Sachen nach unten und obenauf leichte Dinge! Polstern Sie Zwischenräume gut aus!
- Erstellen Sie eine Pack-Checkliste für Dinge, die noch benötigt werden bzw. nicht mehr gebraucht werden.
- Packen Sie gleiche Dinge zusammen ein!
- Sichern Sie Kleinigkeiten - verstauen Sie Kleinteile (z.B. Schrankschlüssel, ...) in Tüten und befestigen Sie diese an den Gegenständen, zu welchen Sie gehören!
- Packen Sie Winzigkeiten in buntes, auffälliges Papier - so werden diese beim Auspacken nicht übersehen. Beschriften Sie die Kartonagen mit genauen Inhaltsangaben und dem Bestimmungszimmer.
- Sichern Sie Porzellan richtig! Verstauen Sie Teller und Platten einzeln sowie hochkant. Verwenden Sie am besten spezielles Geschirrpapier! Kennzeichnen Sie Kartons mit zerbrechlichen Dingen auffällig!
Packen Sie die Kartons nicht zu schwer. Gerade bei Büchern, CDs oder ähnlichen Dingen ist ein hohes
- Gewicht schnell erreicht (maximal 20 kg).

Dies soll nur eine kleine Hilfe zur Bewältigung Ihres großen Vorhabens sein. Sicher haben Sie noch Fragen. Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung!